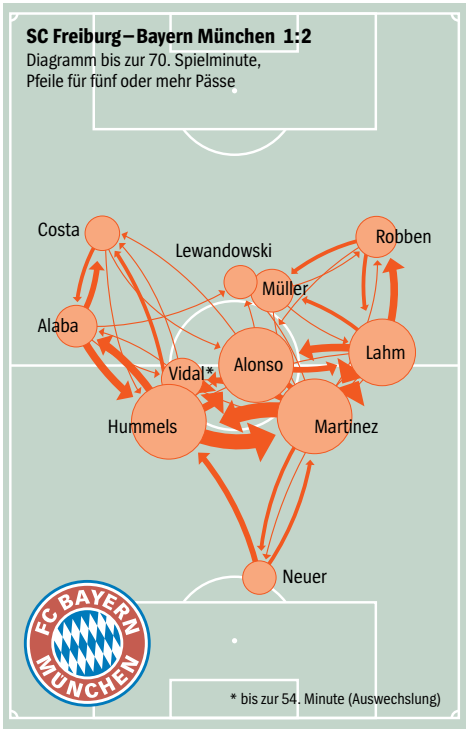
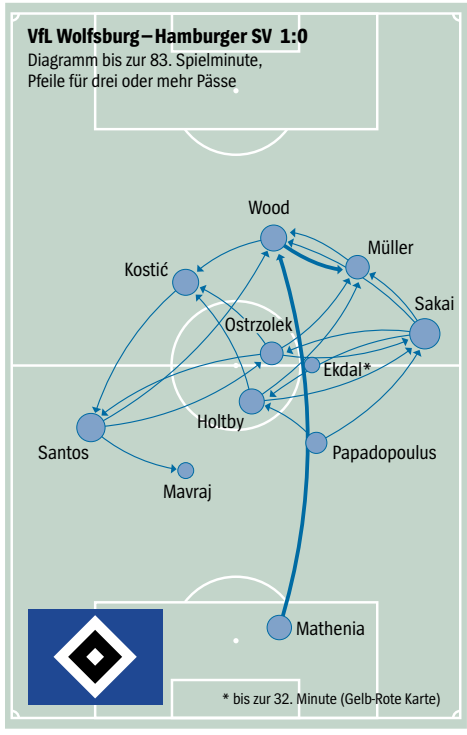
Passnetzwerk von Bayern München und dem Hamburger SV am 17. Spieltag





Fußball

Verbindungsfehler

Im Fußball gibt es verschiedene Wege zum gegnerischen Tor. Bayern München nimmt sich Zeit. Mit vielen Querpässen spielt die Mannschaft von einer Seite zur anderen, bis sie eine Lücke findet. Die Bayern hatten am vergangenen Spieltag gegen Freiburg 75 Prozent Ballbesitz, spielten 882 Pässe. Der Hamburger SV – mit 223 Pässen gegen Wolfsburg – hält wenig vom kontrollierten Spielaufbau. Torwart Mathenia schlug 27 Pässe, meist in die Spitze – mehr als die beiden Innenverteidiger zusammen. Die Daten stammen aus der Taktiktafel von SPIEGEL ONLINE. Ab jetzt werden dort die Passwege ausgewählter Bundesligaspiele präsentiert.



GETTY IMAGES

Magische Momente

„Plötzlich schrie die Masse auf“

Vor dem Super Bowl: Footballer **Sebastian Vollmer,** 32, aus Neuss über das Erlebnis, beim Sportspektakel zu gewinnen

SPIEGEL: Sie haben vor zwei Jahren mit den New England Patriots den Super Bowl gewonnen, für Amerikaner das größte Sportspektakel der Welt. Wie haben Sie die entscheidende Situation erlebt?
Vollmer: Ich stand mit unseren Offensivspielern um Quarterback Tom Brady draußen an der Seitenlinie. Wir führten 28:24, aber es war klar, dass die Seattle Seahawks gleich einen Touchdown landen. Wir rechneten aus, wie viel Zeit uns danach noch bleiben würde und welche Spielzüge uns noch den Erfolg bringen könnten.
SPIEGEL: Es kam alles anders.
Vollmer: Ich weiß nur noch, dass die Masse im Stadion plötzlich aufschrie. Es musste etwas Dramatisches passiert sein. Es dauerte ein paar Sekunden, bis ich realisierte, dass einer von uns den entscheidenden Pass abgefangen hatte.
SPIEGEL: Das bedeutete praktisch den Sieg.
Vollmer: Alle flippten völlig aus. Aber es waren ja noch etwa 20 Sekunden zu spielen. Ich dachte nur: Es ist so lange nicht vorbei, bis es vorbei ist.
SPIEGEL: Dann war das Spiel aus.
Vollmer: Es kamen unbeschreibliche Emotionen hoch. Ich lief wie im Rausch übers Feld und hielt Ausschau nach meinen Eltern und meiner Freundin. Nach der Siegerehrung sagte Klubchef Robert Kraft zu mir, ich solle die Vince-Lombardi-Trophäe zu unseren Fans tragen. Jeder wollte den Pokal berühren.
SPIEGEL: Sie haben im April 2015 geheiratet. Haben Sie zu diesem Anlass Ihren NFL-Siegerring getragen?
Vollmer: Natürlich nicht. Das Ding ist riesig, und seit dem Tag der Übergabe habe ich ihn nicht mehr am Finger gehabt. Er liegt in einem Tresor, und da gehört er mit seinen über 200 Diamanten auch hin.
SPIEGEL: Patriots-Quarterback Tom Brady, der Mann von Topmodel Gisele Bündchen, besitzt bereits vier solcher Ringe.
Vollmer: Am übernächsten Sonntag hat er die Chance, einen fünften zu holen. Ich kenne Tom seit acht Jahren, und sein Ehrgeiz wird immer größer. Ob er schläft oder Yoga macht, isst oder trainiert – er überlässt nichts dem Zufall.
SPIEGEL: Sie dagegen verpassen das Finale wegen einer Verletzung.
Vollmer: Ja, ich versuche, meine Blessuren an Schulter und Hüfte auszukurieren. Um in der NFL einen 130 Kilo schweren Gegner zu blocken, muss ich total fit sein. Zurzeit bin ich leider nur eine Art Überfan. pk



Vollmer (Nummer 76) beim Super Bowl 2015

MICHAEL ZAGARIS / GETTY IMAGES